

4° 2872

VERZEICHNISS

DER

VORLESUNGEN

AN DER KÖNIGLICHEN

LUDWIG-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT

ZU

MÜNCHEN

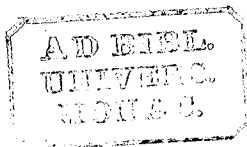
IM

SOMMER-SEMESTER 1858.

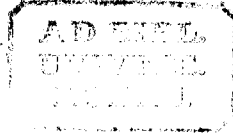


MÜNCHEN.

J. GEORG WEISS, UNIVERSITÄTSBUCHDRUCKER.



Die Vorlesungen haben nach §§. 2 und 30 der Satzungen am 12. April zu beginnen.



A. Theologische Facultät.

- Stiftspropst, Prof. Dr. Döllinger: 1) Kirchengeschichte, zweiter Theil, fünfmal wöchentlich von 7—8 Uhr; 2) Theologische Literaturgeschichte, zweimal wöchentlich von 7—8 und 8—9 Uhr.
- Geistl. Rath, Prof. Dr. v. Stadlbaur: Katholische Dogmatik, des speciellen Theiles erste Abtheilung, täglich von 8—9 Uhr.
- Geistl. Rath, Prof. Dr. Reithmayr: 1) Erklärung des ersten Briefes an die Korinther, fünfmal wöchentlich; 2) Erklärung des Briefes an Titus (cursorisch), eine Stunde wöchentlich, von 9—10 Uhr; 3) Biblische Hermeneutik, dreimal wöchentlich von 10—11 Uhr.
- Abt, Prof. Dr. Haneberg: 1) Biblische Alterthumskunde; 2) Fortsetzung der Erklärung der Genesis, dazu ausgewählte Psalmen nach dem Hebräischen; 3) Aramäische und arabische Uebungen.
- Geistl. Rath, Prof. Dr. Permaneder: Kirchenrecht, Fortsetzung und Schluss, täglich von 10—11 Uhr.
- Prof. Dr. Rietter: Theologische Moral, Fortsetzung, täglich von 11—12 Uhr.
- Director des Georgianums, Prof. Dr. Thumann: Pastoraltheologie, Liturgik und Disciplinarik, in zehn wöchentlichen Stunden.

B. Juristische Facultät.

- Reichsrath, geheimer Rath, Prof. Dr. v. Bayer: 1) Theorie der summarischen Prozesse und des Concursprocesses, nach eigenen Lehrbüchern, verbunden mit praktischen Ausarbeitungen, täglich von 9—10 Uhr; 2) Theorie des beschleunigten Verfahrens im mündlichen Verhör, nach bayerischem Rechte, in noch zu bestimmenden Stunden; publice.

- Prof. Dr. **Zenger**: Pandecten, täglich von 8—10 und von 11—12 Uhr.
- Hofrath, Prof. Dr. **Dollmann**: 1) Strafrecht, gemeines und bayerisches, mit Berücksichtigung des französischen Rechts, täglich von 10—11 Uhr; 2) Strafprocess nach der neuesten Gesetzgebung, auf der Grundlage des gemeinen und französischen Rechts, fünfmal wöchentlich von 8—9 Uhr; 3) Practische Uebungen über Strafrecht und Strafprocess.
- Prof. Dr. **Pözl**: 1) Deutsches Staatsrecht, mit Einschluss des Bundesrechts, täglich von 11—12 Uhr; 2) Verwaltungsrecht, nach seinem Lehrbuche, täglich von 10—11 Uhr.
- Prof. Dr. **Kunstmann**: 1) Kirchenrecht, täglich von 8—9 Uhr; 2) Quellenkunde des canonischen Rechts, wöchentlich zweimal.
- Prof. Dr. **Bluntschli**: 1) Historisch-philosophische Rechtslehre, fünfmal wöchentlich von 7—8 Uhr Morgens; 2) Deutsche Rechtsgeschichte, fünfmal wöchentlich von 10—11 Uhr; 3) Practische Uebungen in Bearbeitung von Rechtsfällen des deutschen Rechts, Mittwochs von 12—1 Uhr.
- Prof. Dr. **Windscheid**: 1) Geschichte und Institutionen des römischen Rechts, an den fünf ersten Wochentagen von 8—10 Uhr, Samstags von 8—9 Uhr; 2) Erklärung des vierten Buches der Institutionen des Gajus, Samstags von 9—10 Uhr, öffentlich.
- Prof. Dr. **Maurer**: Mit Urlaub verweist.
- Prof. Dr. **Bolgiano**: 1) Bayer. Civilprocess, nach eigenem Lehrbuche, täglich von 7—8 Uhr; 2) Französisches Civilrecht, fünfmal wöchentlich von 4—5 Uhr; 3) Civilprocesspracticum, 2. Theil (Decretir- und Referir-Kunst), wöchentlich zweimal; 3) Pandectenpracticum, wöchentlich einmal.
- Ausserord. Prof. Dr. **Walther**: 1) Criminalprocess, bayerischen, mit Rücksicht auf die übrige deutsche Gesetzgebung, sowie auf das englische und französische Recht, wöchentlich fünf Stunden von 8—9 Uhr; 2) die Lehre vom Verbrechen im Allgemeinen, publice; 3) hält derselbe ein Criminalpracticum. wöchentlich zwei Stunden.
- Ausserord. Prof. Dr. **Seuffert**: Institutionen des römischen Rechts nach Marezoll, Montag bis Donnerstag von 11—12 Uhr, Freitag und Samstag von 11—1 Uhr.
- Hofrath, Prof. honor. Dr. **Buchinger**: Positives Völkerrecht, wöchentlich dreimal von 3—4 Uhr.
- Prof. honor. Dr. **Löher**: Deutsche Rechtsalterthümer im „Reineke Voss“, Samstags von 11—12 Uhr, publice.
- Privatdocent Dr. **Gemeiner**: Beurlaubt.
- Privatdocent Dr. **Rockinger**: Ueber die juristischen Formeln im Zeitraum der leges barbarorum, in noch zu bestimmenden Stunden.

Privatdocent Dr. Dahn: 1) Ueber deutsche Mythologie und ihren Zusammenhang mit deutschen Rechtsalterthümern, dreimal wöchentlich; 2) Ueber Karl den Grossen und seine Zeit, Samstags von 10—11 Uhr, publice.

C. Staatswirthschaftliche Facultät.

- Staatsrath i. o. D., Vorstand der k. General-Bergwerks- und Salinen-Administration,
 Prof. Dr. v. Hermann: Ist im Sommer-Semester zu lesen amtlich verhindert.
- Prof. Dr. Papius: Ueber die Torfwirtschaft nach seiner Schrift „die Lehre vom Torf“, in noch zu bestimmenden Stunden.
- Prof. Dr. Schafhüttl: 1) Eisen-Hütten- und Salinenkunde, jeden Montag und Mittwoch Vormittag von 11—12 Uhr; 2) Bergbaukunde mit Einschluss des Salzbergbaues, täglich Nachmittag von 3—4 Uhr.
- Prof. Dr. Kaiser: 1) Angewandte Chemie, täglich von 7—8 Uhr; 2) Technologie, täglich von 9—10 Uhr oder von 11—12 Uhr; 3) Analytisch-chemisches Practicum, wöchentlich sechs bis acht Stunden, in 2 und 3 Uebungstagen.
- Prof. Dr. Fraas: 1) Allgemeine Botanik, zunächst für Forst- und Landwirthe (mit Excursionen), in den ersten Wochentagen von 8—9 Uhr; 2) Botanisch-mikroskopische Uebungen.
- Prof. Dr. Knapp: Ist im Sommer zu lesen amtlich verhindert.
- Prof. honor. Dr. Riehl: Neuere Culturgeschichte, vierstündig von 9—10 Uhr.
- Lyceal-Prof. Eilles: Analytische Mechanik, täglich.

D. Medicinische Facultät.

- Geheimer Rath, Prof. Dr. v. Ringseis: Kritik der Theorien über Gesundheit, Krankheit und Heilung, dreimal wöchentlich, publice.
- Geheimer Rath, Prof. Dr. v. Weissbrod: 1) Geburtshilfliche Klinik, täglich von 10—11 Uhr; 2) Geburtshilfliche Demonstrationen und Fantom-Uebungen, privat, täglich von 11—12 Uhr.
- Geheimer Rath, Prof. Dr. v. Gietl: 1) Medicinische Klinik, täglich von 9—10 Uhr; 2) Diagnostische Uebungen, zweimal wöchentlich von 4—5 Uhr.

- Prof. Dr. v. **Rothmund** sen.: 1) Chirurgische und Augen-Klinik, täglich von 8—9 Uhr; 2) Vorlesungen über chirurgische Operationslehre, täglich von 5—6 Uhr Abends; 3) Chirurgischen Operationscursus, täglich von 6—7 Uhr Abends, privatissime; 4) Chirurgischen Bandagencursus, privatissime; 5) Repetitorium der pract. Chirurgie, privatissime.
- Obermedicinalrath, Prof. Dr. v. **Pfeuffer**: 1) Specielle Pathologie und Therapie, täglich von 10—11 Uhr; 2) Medicinische Klinik, täglich von 9—10 Uhr.
- Prof. Dr. v. **Siebold**: 1) Vergleichende Anatomie, viermal wöchentlich von 7—8 Uhr Morgens; 2) Zoologie (Schluss), zweimal wöchentlich von 8—9 Uhr.
- Prof. Dr. **Bischoff**: 1) Physiologie des Menschen mit Experimenten und mikroskopischen Demonstrationen, wöchentlich 6mal von 8—10 Uhr; 2) Chirurgische Anatomie, an den fünf ersten Wochentagen von 11—12 Uhr.
- Prof. Dr. **Seitz**: 1) Arzneimittellehre mit Arzneiformellehre, wöchentlich viermal von 11—12 Uhr; 2) Poliklinik, täglich von 12—1 Uhr.
- Prof. Dr. **L. A. Buchner**: 1) Pharmaceutische Chemie (Fortsetzung), wöchentlich zweimal von 12—1 Uhr; 2) Toxikologie und gerichtliche Chemie, wöchentlich zweimal von 12—1 Uhr; 3) Chemische Uebungen im pharmaceutisch-chemischen Laboratorium der Universität, täglich.
- Prof. Dr. **Pettenköfer**: Medicinisch-chemisches Practicum, täglich im chemischen Laboratorium des physiologischen Instituts.
- Prof. Dr. **J. Hofmann**: 1) Gerichtliche Anthropologie, gemeinsam mit Prof. Dr. L. A. Buchner, fünfmal wöchentlich von 2—3 Uhr; 2) Gerichtsärztliches Practicum, viermal wöchentlich; 3) Geburtshilfliche Poliklinik.
- Prof. Dr. **Harless**: 1) Experimental-physiologisches Practicum; 2) Anatomie und Physiologie der Bewegungs-Organen.
- Ausserord. Prof., Director der Gebäranstalt Dr. **Anselm Martin**: 1) Pathologie und Therapie der Schwangerschaft und Geburt, täglich Abends von 6—7 Uhr; 2) Geburtshilfliches Repetitorium und Conversatorium, jeden Samstag Abends.
- Ausserord. Prof. Dr. **Buhl**: 1) Pathologische Anatomie, täglich von 7—8 Uhr Morgens; 2) Physikalische Diagnostik, wöchentlich zweimal von 4—5 Uhr.
- Ausserord. Prof. Dr. **Ditterich**: 1) Geschichte und Kritik der Heilmethoden seit den letzten 6 Jahrzehnten, dreimal wöchentlich; 2) Heilquellenlehre, theoretisch-practische, mit vorzugsweiser Darstellung der Kurorte Deutschlands.
- Prof. honor. Dr. **Braun**: Semiotik, täglich von 2—3 Uhr.
- K. Rath, Prof. honor., Director Dr. **Horner**: Klinik der syphilitischen Krankheiten.
- Prof. honor., Gerichtsarzt Dr. **Kranz**: 1) Gerichtsärztliches Practicum für absolvirte Mediciner; 2) Gerichtliche Veterinärkunde.

Prof. honor. Dr. **Ernst Buchner**: 1) Gerichtliche Medicin, Montag, Mittwoch und Freitag von 2—3 Uhr; 2) Kinderkrankheiten, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 12—1 Uhr.

Prof. honor. Dr. **Schnitzlein**: Specielle Pathologie und Therapie auf der Grundlage der Gesetze der natürlichen Heilung.

Prof. honor. Dr. **Joseph Buchner**: Arzneimittellehre.

Prof. honor., Hofzahnarzt Dr. **Koch**: Ueber Mund- und Zahnkrankheiten.

Hofrath, Privatdocent Dr. **Fischer**: Geburtshilfliche Fantom-Uebungen.

Privatdocent Dr. **Mahir**: 1) Ueber psychische Krankheiten; 2) Ueber die Irrenheilanstalten.

Privatdocent Dr. **Horn**: Ueber Electricität und Magnetismus.

Privatdocent Dr. **Aloys Martin**: 1) Arzneimittellehre mit Arzneiformellehre, wöchentlich viermal; 2) Ueber epidemische Krankheiten, dreimal wöchentlich, publice.

Prof. der k. Veterinärsehule, Privatdocent Dr. **Hofer**: 1) Polizeiliche und gerichtliche Thierheilkunde, wöchentlich dreimal; 2) Medicinische Veterinär-Klinik, täglich, publice.

Privatdocent Dr. **Quitmann**: Geschichte der Medicin und der Volkskrankheiten, wöchentlich dreimal.

Privatdocent, Gerichts- und Polizeiarzt Dr. **Frank**: 1) Ohrenheilkunde mit practischen Uebungen an Gehörkranken, wöchentlich zweimal; 2) Medicinalpolizei mit practischen Uebungen in Untersuchung von Victualien u. s. w., wöchentlich zweimal.

Privatdocent Dr. **Hauer**: 1) Vorlesungen über Kinderkrankheiten; 2) Klinik und Poliklinik für Kinderkrankheiten.

Privatdocent Dr. **Lindwurm**: 1) Krankheiten der Haut, dreimal wöchentlich; 2) Lungenkrankheiten, einmal wöchentlich, publice.

Privatdocent Dr. **v. Hessling**: 1) Allgemeine Anatomie des Menschen (Histologie), wöchentlich viermal; 2) Microscopisches Practicum, wöchentlich dreimal; 3) Das Microscop am Krankenbette, publice.

Privatdocent Dr. **Heyfelder**: 1) Chirurgische Anatomie, privatim; 2) Repetitorium über Chirurgie, privatissime.

Privatdocent Dr. **Rothmund jun.**: 1) Ophthalmologische Klinik; 2) Ueber den Augenspiegel und die Krankheiten des Augenhintergrundes, publice; 3) Augenoperationscursus, privatissime; 4) Chirurgischen Bandagencursus.

Privatdocent Dr. **Vogel**: 1) Allgemeine Pathologie und Therapie, wöchentlich dreimal; 2) Theoreticum der Kinderkrankheiten, wöchentlich zweimal; 3) Klinik der Kinderkrankheiten, täglich von 2—3 Uhr.

Privatdocent Dr. **Breslau**: 1) Theoretische Geburtshilfe; 2) Frauenkrankheiten; 3) Geburtshilfliche Fantomübungen.

- Privatdocent Dr. Nussbaum: 1) Orthopädie mit Demonstrationen, Samstag von 5—6 Uhr; 2) Chirurgische Klinik, Donnerstag von 11—12 Uhr, publice; 3) Augenoperationscursus, täglich von 7—8 Uhr Morgens, privatissime.
- Privatdocent Dr. Wolfsteiner: 1) Microscopische Uebungen am Krankenbette, wöchentlich zweimal; 2) Ueber Auskultation und Perkussion, wöchentlich zweimal.
- Privatdocent Dr. Voit: 1) Physiologie des Gehirns und der Nerven, wöchentlich zwei Stunden, privatim; 2) Physiologie und Pathologie des Harns (mit Vorzeigung der Untersuchungsmethoden und besonderer Rücksichtnahme auf die Bedürfnisse am Krankenbette), eine Stunde wöchentlich, publice.

E. Philosophische Facultät.

- Geheimer Rath, Prof. Dr. v. Thiersch: 1) Des Sophocles Ajax, wöchentlich viermal; 2) Uebungen des philologischen Seminars in den gewöhnlichen Stunden.
- Prof. Dr. Freiherr v. Liebig: Organische Chemie, in drei Stunden, zweimal wöchentlich von 11 $\frac{1}{2}$ —1 Uhr.
- Prof. Dr. v. Kobell: 1) Mineralogie, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr; 2) Mineralogisch-chemisches Practicum, Samstag von 9—11 Uhr, privatissime.
- Prof. Dr. Wagner: Zoologie, wöchentlich viermal von 7—8 Uhr Morgens.
- Prof. Dr. Streber: Geschichte der christlichen Sculptur und Malerei, täglich von 4—5 Uhr.
- Prof. Hierl: 1) Ebene und sphärische Trigonometrie, wöchentlich viermal von 2—3 Uhr; 2) Differential- und Integralcalcul, wöchentlich viermal von 3—4 Uhr; 3) Forstliche Mathematik, wöchentlich viermal von 9—10 Uhr; 4) Practische Geometrie, I. Theil, wöchentlich dreimal von 10—11 Uhr, mit Excursionen an den Samstagen; 5) Situationszeichnen, viermal wöchentlich; 6) Markscheidkunst, wöchentlich dreimal von 11—12 Uhr, privatissime.
- Prof. Dr. v. Lasaulx: 1) Aesthetik in Verbindung mit allgemeiner Geschichte der Kunst und Literatur, wöchentlich fünfmal von 8—9 Uhr; 2) Taciti Germania, Samstag von 8—10 Uhr, publice.
- Prof. Dr. v. Sybel: 1) Geschichte des Mittelalters, wöchentlich viermal von 11—12 Uhr; 2) Uebungen des historischen Seminars, wöchentlich zweimal.

- Prof. Dr. **Jolly**: 1) Kosmologie, an den drei ersten Wochentagen von 10—11 Uhr; 2) Mathematische Physik, im Seminar, Donnerstag und Freitag von 10—11 Uhr; 3) Practische Uebungen im Seminar, Mittwoch Nachmittag.
- Prof. Dr. **Beckers**: 1). Rechtsphilosophie, mit einer einleitenden Entwicklung der allgemeinen ethischen Principien, wöchentlich viermal von 9—10 Uhr; 2) Ueber Schellings negative und positive Philosophie, in noch zu bestimmenden Stunden.
- Prof. Dr. **Spengel**: 1) Römische Literaturgeschichte, wöchentlich fünfmal von 10—11 Uhr; 2) Horatius Gedichte, mit Rücksicht auf die neuesten Bearbeitungen, wöchentlich fünfmal von 11—12 Uhr; 3) Philologisches Seminarium, Aristoteles Poetik (Fortsetzung), Dienstag und Donnerstag von 12—1 Uhr.
- Prof. Dr. **Müller**: Gesetzlich beurlaubt.
- Prof. Dr. **v. Rudhart**: Ist verhindert, im Sommerhalbjahr zu lesen.
- Prof. Dr. **Söttl**: Bayerische Geschichte in Verbindung mit der deutschen, wöchentlich viermal.
- Prof. Dr. **Lamont**: Practische Astronomie.
- Prof. Dr. **v. Siebold**: Siehe die medicinische Facultät.
- Prof. Dr. **Cornelius**: Neueste deutsche Geschichte seit 1806, wöchentlich viermal von 11—12 Uhr; 2) Ueber das Zeitalter Dante's, wöchentlich einmal von 11—12 Uhr, publice.
- Prof. Dr. **Seidel**: 1) Anwendungen der Differential- und Integral-Rechnung, wöchentlich fünfmal von 9—10 Uhr; 2) Im mathematisch-physicalischen Seminar, wöchentlich zweimal von 11—12 Uhr, Leitung mathematischer Uebungen.
- Prof. Dr. **Nägeli**: 1) Cryptogamen, wöchentlich drei Stunden; 2) Microscopische Demonstrationen über Anatomie und Physiologie der Pflanzen, wöchentlich zweimal; 3) Anleitung zu microscopischen Untersuchungen, täglich.
- Prof. Dr. **Frohschammer**: 1) Religionsphilosophie, wöchentlich viermal von 9—10 Uhr; 2) Geschichte der Philosophie des Mittelalters und der neueren Zeit, wöchentlich viermal von 10—11 Uhr; 3) Pädagogik, wöchentlich viermal.
- Prof. Dr. **Conrad Hofmann**: Gesetzlich beurlaubt.
- Director der Hof- und Staatsbibliothek, Prof. Dr. **Halm**: 1) Die Perser und Eumeniden des Aeschylus, wöchentlich dreimal von 8—9 Uhr, im philologischen Seminar; 2) Cicero's Gesetze (Fortsetzung) und griechische Stilübungen, Dienstag von 8—9 und Sonnabend von 7—9 Uhr.
- Prof. Dr. **Beraz**: 1) Anthropologie und Psychologie, wöchentlich fünfmal von 1—2 Uhr; 2) Allgemeine Naturgeschichte, wöchentlich fünfmal von 2—3 Uhr.
- Prof. Dr. **Sendtner**: 1) Medicinische Botanik, wöchentlich fünfmal von 8—9 Uhr; 2) Botanische Excursionen, Sonnabend Nachmittag.
- Ausserord. Prof. Dr. **Prantl**: 1) Geschichte der Philosophie, täglich von 8—9 Uhr; 2) Rechtsphilosophie, wöchentlich fünfmal von 7—8 Uhr; 3) Philologisches Seminar.

- Ausserord. Prof. Dr. **Vogel**: 1) Landwirthschaftlich-technische Chemie, II. Theil, wöchentlich dreimal; 2) Chemisch-practische Uebungen, täglich.
- Ausserord. Prof. Dr. **Recht**: 1) Analytische Geometrie, wöchentlich viermal von 8—9 Uhr; 2) Mechanik, wöchentlich viermal von 9—10 Uhr.
- Ausserord. Prof. Dr. **Sepp**: Das Zeitalter der Revolution von Ludwig XIV. bis auf unsere Tage, täglich von 7—8 Uhr.
- Ausserord. Prof. Dr. **Roth**: Befindet sich in Urlaub.
- Prof. honor. Dr. **v. Geibel**: Ist verhindert zu lesen.
- Hofrath, Prof. honor. Dr. **v. Schlichtegroll**: 1) Diplomatik, verbunden mit palaeographischen Leseübungen, wöchentlich dreimal; 2) Kriegsgeschichte der Bayern, wöchentlich einmal, publice.
- Prof. honor. Dr. **Carrière**: Deutsche Literatur und Kunst seit Lessing und Winckelmann mit Rücksicht auf die bevorstehende historische Kunstaussstellung und die monumentalen Werke in München, Mittwochs und Samstags von 10 bis 11 Uhr.
- Prof. honor. Dr. **Bodenstedt**: Geschichte des englischen Drama's, wöchentlich zweimal von 11—12 Uhr.
- Privatdocent Dr. **W. Mair**: Philosophie des Rechts, wöchentlich viermal von 9—10 Uhr.
- Privatdocent Dr. **Wittwer**: 1) Experimentalphysik, II. Theil; 2) Analytische Mechanik, II. Theil.
- Privatdocent Dr. **Schlagintweit**: Beurlaubt.
- Privatdocent Dr. **Huber**: 1) Geschichte der neueren Philosophie, wöchentlich viermal von 9—10 Uhr; 2) Die theosophischen und philosophischen Systeme zur Zeit der Entstehung des Christenthums und über die Speculation der Kirchenväter, wöchentlich einmal, publice.
- Privatdocent Dr. **Messmer**: 1) Geschichte der deutschen Literatur, wöchentlich viermal; 2) Ein Conversatorium über die deutsche Malerei des Mittelalters, wöchentlich einmal, publice.
- Privatdocent Dr. **Radlkofer**: Repetitorium über die wichtigsten Gegenstände der allgemeinen und medicinischen Botanik, verbunden mit microscopischen Demonstrationen und mit Excursionen, wöchentlich zweimal.
- Privatdocent Dr. **W. Mayer**: Agrikultur-Chemie, wöchentlich viermal.
- Privatdocent Dr. **Bauer**: Theorie der algebraischen Gleichungen nebst Auflösung der numerischen Gleichungen, wöchentlich fünfmal.
- Privatdocent Dr. **Bohn**: 1) Elementar-Mechanik; 2) Repetitorium der Physik.
-

Lectoren :

Minet: Erklärung der Hauptregeln der französischen Sprache mit Uebungen und Lectüre von verschiedenen Meistern der französischen Literatur.

Wertheim: 1) Shakspeare's „Merchant of Venice“ und Hamlet; 2) Freie Uebersetzung von Schillers „Parasit“ nebst Erklärung der betreffenden Idiome, in noch zu bestimmenden Stunden.

Segarra: Neueste Methode der Orthographie der spanischen Academie.

v. Muralt: Erklärung ausgewählter Gesänge aus Tasso's Gerasal. liberata.

Exercitienmeister :

Gruber, Fechtmeister und Turnlehrer.

Gieser, Reitmeister.

Die Bibliothek ist, mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und der Sonnabende, täglich von 9—12 Uhr geöffnet, ebenso das Lesezimmer für Studirende von 9—4 Uhr.
